

Mit dem Auge des Biologen und dem Augenzwinkern des Karikaturisten

Ausstellung von Hans Brielmayer in der Stadtturmalerie – Bis 2. Juni

Vilshofen. Angesichts des künstlerischen Interesses von Kindesbeinen an und des offensichtlich hervorragenden Zeichentalentes stellte sich bei der Ausstellungseröffnung von Hans Brielmayer im Stadtturm die Frage, warum er Biologie-Lehrer aber kein Kunsterzieher geworden ist. Einblicke in des Künstlers Schaffen gab es einige ...

Zur ersten Ausstellung Hans Brielmayers in der Stadtturmalerie begrüßte die Vorsitzende des Kultur- und Geschichtsvereins Vilshofen (KGV), Erika Schwitulla, unter den Vernissage-Gästen auch viele ehemalige Kollegen des pensionierten Lehrers für Biologie, Chemie und Erdkunde am Gymnasium Vilshofen. Brielmayer, geboren 1935 in Hohenberg an der Eger (Oberfranken), studierte in Erlangen. Als Referendar verschlug es Brielmayer nach Pfarrkirchen, als Lehrer dann 1963 nach Vilshofen.

Zu Recht stellte Schwitulla die Frage, warum jemand wie Brielmayer, der von Kindesbeinen an Interesse am Malen und Zeichnen und ein solches Talent dazu hatte, nicht gleich Kunsterzieher geworden ist. Die Erklärung: In der Familie, die zwar nichts gegen die künstlerischen Neigungen des vielfältig Begabten gehabt hätte, wäre die Kunst nicht so ernst genommen worden. So pflegte Brielmayer laut eigener Aussage mit der Kunst eine „ausdauernde Liebe, trotz widriger Umstände“.

Bereits 1971 hätte Hans Brielmayer erstmals in Vilshofen ausgestellt, in der Folge zeigte er seine Bilder in Regensburg, Deggendorf und Passau. Zwischendurch blieb dem Lehrer wenig Zeit für seine Kunst, stattdessen gestaltete er die Jahresberichte des Gymnasiums und gab Fotografie-Kurse an der Schule.

„Nicht nur wenn es ums Auge geht – hinter allen Bildern sieht man das Augenzwinkern des Künstlers“, charakterisierte Erika Schwitulla den intellektuell-feinsinnigen Humor von Brielmayers Bildern. Über diese bestens Bescheid weiß der langjährige Freund und Lehrer-Kollege Dr. Herbert Bögl, der Erhellendes zu Künstler und Oeuvre vortrug.

Formal hätte Brielmayer sein Studienfach Biologie geprägt, da



Bei der Vernissage: (v.l.) Laudator Dr. Herbert Bögl, Künstler Hans Brielmayer und KGV-Vorsitzende Erika Schwitulla. – Foto: grf

dieses Genauigkeit in Farbe, Linie und Proportion voraussetze; deshalb bevorzuge er die gegenständliche Darstellung und den harten, klaren Federstrich. Und in der Federzeichnung habe Brielmayer beachtenswerte Fertigkeiten entwi-

ckelt! „Er kann Details fast fotografisch exakt darstellen, belässt es aber nicht dabei, sondern kombiniert diese genau gezeichneten Einzelteile neu, so dass die Welt wie unreal verformt erscheint“, so der Laudator.

Obwohl Brielmayer „Bilder aus dem Kopf“ schaffe, sei seine Kunst, welche die Gesellschaft kritisch hinterfragt, nicht trocken. Dr. Bögl: „Brielmayers Humor verhindert verpöpte und verkopfte Gesellschaftsanalysen und -kritik und erschafft meist eine skurrile, groteske Wirklichkeit, und seine gelegentlich vertrackte Art, um die Ecke zu denken oder auch zu schielen fördert häufig unerwartet Erhellendes zutage.“

Zudem habe sich Brielmayer oft von der Literatur und von Zitaten aus ihr anregen lassen, ohne allerdings einfach Illustrationen zu liefern. Mit Andy Warhols Suppendose oder Dalís Auge, das dessen surreale Motivwelt zitiert, kämen auch kunstgeschichtliche Reminiscenzen ins Spiel bei der aktuellen Ausstellung, die laut Dr. Bögl nur ein ganz kleiner, thematisch geschlossener Ausschnitt aus Brielmayers riesigem Oeuvre sei.

Und dieser ist unter dem Titel „Augen * Blicke * Augenblicke“ noch bis zum 2. Juni in der Stadtturmalerie im Turm zu sehen, Öffnungszeiten (bei freiem Eintritt): Dienstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr. Zur Ausstellung ist ein Katalog erschienen. Fotos von der Vernissage unter: www.kgv-vilshofen.de

– grf

ANZEIGE

Heute bei mydealbayern.de

Waldkirchen: Genießen Sie Bruschetta Pomodora, einen Frizzante, wahlweise rot oder weiß, Tischwasser und Espresso im Restaurant hc

Deal endlich bis 06.05.2013 24.00 Uhr!



TAGESDEAL am 06.05.2013 statt 13,50 €

6,75 Euro

50% Rabatt

Sichern Sie sich diesen Top-Deal auf www.mydealbayern.de

Ein Portal der Passauer Neuen Presse mit ihren Lokalausgaben